

„Warum kommst du nicht?“ Eine Diskussion über das Gedicht von Mihai Eminescu

Mihai Eminescu, 1850-1889, war ein Schriftsteller, Journalist und romantischer Dichter, der oft als Rumäniens größter und berühmtester Dichter gefeiert wurde. Er galt viele Jahre als rumänischer Nationaldichter und wurde als „die wichtigste Figur der rumänischen Kultur“ bezeichnet. Noch heute durchdringt sein Ruhm das moderne Rumänien. Sein Gesicht ist zum Beispiel auf ein paar rumänische Papierwährungen eingraviert. Auch zahlreiche Statuen und Büsten von Eminescu sind im ganzen Land zu finden. Es gibt mehrere Schulen und Bibliotheken und andere Gebäude, die nach Eminescu benannt sind. Und die Jahrestage seiner Geburt und seines Todes werden mit nationalen Feierlichkeiten begangen. Der Poet Eminescu ist …

Mihai Eminescu, 1850-1889, war ein Schriftsteller, Journalist und romantischer Dichter, der oft als Rumäniens größter und berühmtester Dichter gefeiert wurde. Er galt viele Jahre als rumänischer Nationaldichter und wurde als „die wichtigste Figur der rumänischen Kultur“ bezeichnet.

Noch heute durchdringt sein Ruhm das moderne Rumänien. Sein Gesicht ist zum Beispiel auf ein paar rumänische Papierwährungen eingraviert. Auch zahlreiche Statuen und Büsten von Eminescu sind im ganzen Land zu finden. Es gibt mehrere Schulen und Bibliotheken und andere Gebäude, die nach Eminescu benannt sind. Und die Jahrestage seiner Geburt und seines Todes werden mit nationalen Feierlichkeiten begangen.

Der Poet

Eminescu ist in Moldawien, der nordöstlichen Region Rumäniens, geboren und aufgewachsen. Er besuchte die Schule bis er 16 Jahre alt war und begann in diesem Alter einige seiner Gedichte in einer Budapester Literaturzeitschrift zu veröffentlichen. Eminescu arbeitete mehrere Jahre als Angestellter für eine Theatertruppe in der neu benannten Hauptstadt Bukarest. Während dieser Zeit schrieb und veröffentlichte er weiterhin seine Gedichte.

Eminescu verließ die Truppe nach drei Jahren und reiste nach Wien, wo er drei Jahre Philosophie studierte. Während dieser Zeit verfasste er politische Artikel und Gedichte für eine lokale Literaturzeitschrift. Er wurde auch ein mitwirkender Journalist für eine Zeitung in Budapest.

Anschließend ging Eminescu für zwei Jahre nach Berlin, wo er sein Studium fortsetzte. Nach Berlin zog er nach Iasi, dem kulturellen und wirtschaftlichen Zentrum Moldawiens, Rumänien, wo er als Direktor der Zentralbibliothek arbeitete. Ihm zu Ehren ist nun die beeindruckende Bibliothek nach ihm benannt. Eminescu wurde auch Redakteur einer der Lokalzeitungen in Iasi.

Nach drei Jahren in Iasi zog er zurück nach Bukarest, wo er den größten Teil seines Lebens verbrachte. Er wurde Chefredakteur einer wichtigen Zeitung in Bukarest, für die er seine berühmtesten politischen Artikel schrieb, darunter auch solche, die das Streben nach internationaler Anerkennung der rumänischen Unabhängigkeit unterstützten. Auch in dieser Zeit schrieb und veröffentlichte er seine berühmtesten Gedichte, darunter „The Evening Star“.

1883 wurde Eminescu wegen seines sich verschlechternden Gesundheitszustandes ins Krankenhaus eingeliefert. Bei ihm wurden Syphilis und manische Depression diagnostiziert. Einige Jahre später verschlechterte sich sein Gesundheitszustand

weiter und er wurde mit Quecksilberspritzen behandelt, der Standardbehandlung für Syphilis. In den letzten sechs Jahren seines Lebens schrieb er nichts Wichtiges und war in und aus Krankenhäusern und Sanatorien. Er starb 1889 im Alter von 39 Jahren.

Das Gedicht

1883, während Eminescu in einem Sanatorium in Wien war, veröffentlichte Titu Maiorescu einen Sammelband seiner Gedichte mit dem Titel „Poesii“. Maiorescu kommentierte in seinem Vorwort zu dem Band, Eminescu sei immer „zu unbesorgt und anspruchslos in Bezug auf das künftige Schicksal seines Werkes“, um selbst eine Sammelpublikation zu erstellen.

Eminescus Gedichte umfassen eine breite Palette von Themen, darunter Natur, Liebe, Geschichte, Politik und soziale Fragen. Sein Studium der Philosophie, insbesondere von Schopenhauer, beeinflusste auch sein poetisches Werk. Der Einfluss seiner Gedichte auf die rumänische Kultur ist so stark, dass in rumänischen Schulen das Studium seiner Gedichte eine Voraussetzung ist. Oft ist eine Analyse seines „The Evening Star“ Teil der Abschlussprüfung.

„Warum kommst du nicht?“ ist ein berührendes und romantisches Liebesgedicht über die Sehnsucht eines Mannes nach seiner Geliebten. Das Gedicht ist aufgrund seiner einfachen und leicht erkennbaren Form leicht zu lesen und zu rezitieren.

Die Form des Gedichts umfasst 6 Vierzeiler, Strophen von jeweils vier Zeilen. Dies ist die häufigste aller Strophenformen in der europäischen Poesie. Die Vierzeiler haben ein Reimschema von aabb, das zwei kurze Couplets pro Strophe erzeugt, eines der einfachsten Reimschemata in der Poesie. Der Rhythmus des Gedichts ist der leicht erkennbare jambische Tetrameter. Alle Zeilen, außer der ersten, sind regelmäßig und bestehen aus vier zweisilbigen jambischen Füßen, wobei die zweite Silbe jedes

Fußes betont wird.

Die Person, die Eminescus Gedicht anspricht, ist wahrscheinlich Veronica Micle, die Liebe seines Lebens und die Frau, die er zu heiraten gehofft hatte, obwohl die Umstände sie voneinander trennten. Sie lernten sich kennen, als Eminescu in Wien studierte. Obwohl Micle mit einem dreißig Jahre älteren Universitätsprofessor verheiratet war, entwickelte sie eine enge Beziehung zu der attraktiven und romantischen Eminescu.

Micle wurde Kurzgeschichtenautorin und romantische Dichterin, ihr Stil war nicht überraschend von Eminescus beeinflusst. Sie veröffentlichte zahlreiche Gedichte, von denen mehrere ihrer Beziehung zu Eminescu gewidmet waren.

Nach dem Tod ihres Mannes waren Micle und Eminescu fast verheiratet, aber zahlreiche Belastungen, einschließlich seiner sich entwickelnden Krankheiten, hielten sie davon ab. Als er schwerer erkrankte, zog Micle nach Bukarest und pflegte Eminescu in den letzten zwei Jahren seines Lebens. Nach seinem Tod von Trauer geplagt, starb Micle zwei Monate später an einer selbst verursachten Arsenvergiftung.

1887, kurz vor Micles Ankunft in Bukarest, schrieb Eminescu „Warum kommst du nicht?“

Warum kommst du nicht?

Von Mihai Eminescu

Übersetzt von Corneliu M. Popescu

Sehen Sie, wie die Schwalben die Traufe verlassen

Und fallen die gelben Walnussblätter,

Die Reben mit Herbstfrost sind taub,

Warum kommst du nicht, warum kommst du nicht?

Oh, komm in meine Arme umarmen

Damit ich in dein Gesicht schaue,

Und lege meinen Kopf in dankbarer Ruhe

An deiner Brust, an deiner Brust!

Erinnerst du dich, als wir uns verirrt haben

Die Wiesen und die geheime Lichtung,

Ich habe dich inmitten von blühendem Thymian geküsst

Wie oft, wie oft?

Einige Frauen auf der Erde gibt es

Deren Augen als Abendstern leuchten,

Aber sei ihr Charme, egal was,

Wie Sie sind sie nicht, wie Sie sind sie nicht!

Denn du strahlst immer in meiner Seele

Sanfter als das Sternenlicht,

Herrlicher als die aufgehende Sonne,

Geliebter, Geliebter!

Aber jetzt ist es spät im Herbst,

Die Blätter sind vom Ast gefallen,

Die Felder sind kahl, die Vögel sind stumm.

Warum kommst du nicht, warum kommst du nicht?

–

Dieser Artikel entspringt einer Idee, gefunden irgendwo auf der Welt in einem internationalen Artikel. Übersetzt und neu verfasst.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de